

Landschaftspflegerische Maßnahmen
und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz
zum Bebauungsplan Kranenburg Nr. 57
„Sondergebiet Tankstelle“

Gemeinde Kranenburg



Dipl. Ing. Ludger Baumann
Freier Landschaftsarchitekt

Kuhstr. 17
47533 Kleve
Tel: 02821-21947

bearbeitet von:
Dipl. Ing. agr.
M. Baumann-Matthäus

11. April 2017

Inhalt

1.	Einleitung und Aufgabenstellung	1
2.	Vorgehensweise	1
3.	Landschaftspflegerische Maßnahmen	1
	3.1 Ausgleichsmaßnahmen	1
	3.1.1 Anpflanzung von standortgerechten heimischen Bäumen und Sträuchern zur Eingrünung des Sondergebietes (M1)	1
	3.1.2 Anlage einer gehölzlosen Wiesenbrache mit Kopfweiden (M2)	2
	3.1.3 Ersatzmaßnahme: Anlage einer Streuobstwiese (M3)	2
4.	Bilanz	3

Karten:

16.11-01 Landschaftspflegerische Maßnahmen und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz



1. Einleitung und Aufgabenstellung

Die Gemeinde Kranenburg beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 „Sondergebiet Tankstelle“ am westlichen Ortsrand von Kranenburg. Dazu wurde in der Begründung eine Eingriffs-Ausgleichsbilanz erstellt, die jedoch noch keine weiteren landschaftspflegerischen Maßnahmen beinhaltet, da die detaillierte Planung noch nicht vorlag. Im Folgenden werden die landschaftspflegerischen Maßnahmen und die Eingriffs-Ausgleichsbilanz anhand der geplanten Nutzung dargestellt.

2. Vorgehensweise

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes wurde der vorhandene Vegetationsbestand bzw. die gegenwärtige Nutzung des Geltungsbereiches bewertet. Diese Bewertung wurde in der Eingriffs-Ausgleichsbilanz übernommen. Da in den Einfahrtsbereichen die Zufahrten über die Straßenböschungen der Kleverstraße und des Frasselter Weges erfolgen, wurden diese Bereiche noch zusätzlich mitaufgenommen. Ausgleichsflächen stehen im Geltungsbereich und nördlich angrenzend zur Verfügung. Da über diese Flächen der vollständige Ausgleich nicht erfolgen kann, steht zusätzlich noch eine Ackerfläche auf dem Flurstück Nr. 9, Flur 10 in der Gemarkung Kranenburg zur Verfügung, auf der Ersatzmaßnahmen durch geführt werden können.

3. Landschaftspflegerische Maßnahmen

3.1 Ausgleichsmaßnahmen

3.1.1 Anpflanzung von standortgerechten heimischen Bäumen und Sträuchern zur Eingrünung des Sondergebietes (M1)

Auf den festgesetzten Flächen nördlich und östlich des Geltungsbereiches ist eine Anpflanzung von standortgerechten, heimischen Baum- und Staucharten der nachfolgenden Artenliste anzulegen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten, wobei nicht angewachsene Gehölze zu ersetzen sind. Der westliche Teil der Eingrünung liegt noch innerhalb des Geltungsbereiches, während der nördliche Bereich an den Geltungsbereich angrenzt (Siehe Plan 16.11.01) Der Pflanzabstand beträgt 1 x 1 m, Pflanzstreifen und Saumbereiche sind mit der Saatgutmischung DSV 850 für Extensivrasen einzusäen.



Tabelle 1: Artenliste für die Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern

Botanischer Name	Deutscher Name	Pflanzqualität
<i>Acer campestre</i>	Feldahorn	I. Heister 1x v. 100-125
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarzerle	I. Heister 1x v. 100-150
<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche	I. Heister 1x v. 100-150
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Cornus sanguinea</i>	Roter Hartriegel	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Corylus avellana</i>	Hasel	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Euonymus europaea</i>	Pfaffenhüttchen	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Fraxinus excelsior</i>	Esche	Hst. 2 x v. STU 10-12
<i>Ligustrum vulgare</i>	Gemeine Reinweide	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Lonicera xylosteum</i>	Gemeine Heckenkirsche	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Populus tremula</i>	Espe	I. Heister 1x v. 100-150
<i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	I. Heister 1x v. 100-150
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Quercus robur</i>	Stieleiche	I. Heister 1x v. 100-150
<i>Rhamnus frangula</i>	Faulbaum	I. Strauch 1x v. 60-100
<i>Rosa canina</i>	Hundsrose	I. Strauch 1x v. 60-100
<i>Salix aurita</i>	Oehrchenweide	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Salix caprea</i>	Salweide	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Salix cinera</i>	Grauweide	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Salix viminalis</i>	Hanfweide	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder	I. Str. 1x v. 60-100
<i>Viburnum opulus</i>	Wasser-Schneeball	I. Str. 1x v. 60-100

3.1.2 Anlage einer gehölzlosen Wiesenbrache mit Kopfweiden (M2)

Entlang der südwestlichen Grenze des Geltungsbereiches wird auf der festgesetzten Fläche eine gehölzlose Brache mit 9 Kopfbäumen entwickelt. Nach Beendigung der Baumaßnahme wird die Fläche mit einer Saatgutmischung für Extensivrasen (DSV 850) eingesät und mit 9 Kopfbäumen der Arten *Salix alba* (Silberweide) oder *Salix fragilis* (Bruchweide) entlang der Grenze zur geplanten Tankstelle bepflanzt. Die Brache wird weder gedüngt noch mit Pflanzenschutzmittel behandelt und 1-2 mal im Jahr gemäht (frühestens ab 15. Juni). Das Mahdgut wird dabei abgefahren. Die Kopfbäume werden alle 5-7 Jahre gescheitelt. Eventuelle Verluste werden ersetzt.

3.1.3 Ersatzmaßnahme: Anlage einer Streuobstwiese (M3)

Auf dem Flurstück Nr. 9, Flur 10 in der Gemarkung Kranenburg wird eine Streuobstwiese mit mindestens 10 Obstbäumen (Hochstamm) verschiedener alter Obstarten- und -sorten angelegt. Die Mischung der Arten Apfel, Birne, Pflaume und Kirsche sollte respektive 50 %, 20 %, 15 % und 15 % betragen. Die Neuanlage und Pflege erfolgt nach den Maßnahmen des Programms Vertragsnaturschutz NRW-Pflege und Nachpflanzung von Streuobstbeständen mit extensiver Unternutzung (Paket 5301 und 5302)



4. Bilanz

Die Bewertung der vorhandenen Grünlandfläche wurde aus der Bilanz in der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 57 übernommen. Für alle anderen Biotoptypen inklusive der landschaftspflegerischen Maßnahmen wurden die Standardwerte angesetzt (siehe Plan 16.11-01, Tabelle 2).

Tabelle 2: Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz

Code	Biotoptyp	Fläche m ²	Grundwert	Korrektur- faktor	Gesamtwert	Einzel- flächenwert
A.) Ausgangszustand nach Bewertung aus der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 57						
1.1	versiegelte Fläche	70	0	1	0	0
2.2	Straßenböschung (Zufahrten)	138	0	1	0	0
3.2	Grünland / Fettwiese, weide	5.868	4	1,2	4,8	28.166
	Gesamtwert A	6.076				28.166
B.) Planungszustand gemäß Entwurf der Tankstellennutzung						
1.1	Fundament Pylone	4	0	1	0	0
1.1	versiegelte Fläche Tankstelle	4.040	0	1	0	0
1.1	versiegelte Fläche Zufahrten außerhalb des Geltungsbereichs des B-Plan Nr. 57	138	0	1	0	0
4.3	Grünfläche, Rasen	70	2	1	2	140
5.1	Wiesen-Brache mit Kopfweiden	1.253	6	1	6	7.518
8.1	Randeingrünung mit Gehölzen (M 1)	571	6	1	6	3.426
	Gesamtwert B	6.076				11.084
C) Gesamtbilanz (B-A)		0				-17.082
Ausgleichsmaßnahme Gehölzpflanzung (M 1), außerhalb des Geltungsbereiches						
D) Ausgangszustand						
3.2	Grünland / Fettwiese, -weide	1.337	4	1,2	4,8	6.418
	Gesamtwert D	1.337				6.418
E) Zustand nach Durchführung der Maßnahme						
8.1	Randpflanzung	1.337	6	1	6	8.022
	Gesamtwert E	1.337				8.022
F) Bilanz (E-D)		0				1.604
G) Gesamt-Bilanz (F-C)						-15.478



Code	Biotoptyp	Fläche m ²	Grundwert	Korrektur- faktor	Gesamtwert	Einzel- flächenwert
Ausgleichsmaßnahme Streuobstbestand auf Flurstück 9, Gemarkung Kranenburg, Flur 10 (M 3)						
H) Ausgangszustand						
3.1	Acker	1.684	2	1	2	3.368
	Gesamtwert H	1.684				3.368
I) Zustand nach Durchführung der Maßnahme						
3.6	Obstwiese	1.684	7	1	7	11.788
	Gesamtwert I	1.684				11.788
K) Bilanz (I-H)		0				8.420
L) Gesamt-Bilanz inklusive aller Maßnahmen (K-G)						-7.058

Durch das Vorhaben im Sinne des Bebauungsplans Nr. 57 entsteht nach der Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung für den Naturhaushalt ein rechnerisches Defizit von 17.082 Ökopunkten. Der Eingriff in den Naturhaushalt kann somit nicht an Ort und Stelle ausgeglichen werden. Durch die zusätzlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Randeingrünung und Streuobstwiese verringert sich das Defizit aber auf 7.058 Ökopunkte.

Im Ökokonto „Bauleitplanung“ der Gemeinde Kranenburg stehen zur Zeit 266.492 Ökopunkte zur Verfügung. Der vollständige Ausgleich kann durch Abbuchung des Defizites von 7.058 Ökopunkten aus dem Ökokonto der Gemeinde Kranenburg erfolgen. Die Abbuchung aus dem Ökokonto wird der UNB des Kreises Kleve angezeigt.

Kleve, den 11.04.2017

Michael Baumann-Matthäus



Ausgangszustand



LEGENDE AUSGANGSZUSTAND

- Code/Biotoptyp
- 1.1 versiegelte Fläche
 - 2.2 Strassenbegleitgrün, Strassenböschungen
 - 3.2 Intensiv Grünland (Fettwiese, Fettweide)
 - Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 57

Zustand nach Durchführung der Planung



LEGENDE PLANUNGSZUSTAND

- Code/Biotoptyp
- 1.1 versiegelte Fläche
 - 4.3 Grünfläche in Industrie und Gewerbegebiete
 - 5.1 Brache bis 5 Jahre
 - 8.1 Hecken, Gebüsche, Feldgehölze
 - Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 57
 - Kopfleiden

Landschaftspflegerische Maßnahmen und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz zum Bebauungsplan Nr. 57 Kranenburg

Maßnahmen für den Naturhaushalt

M1 Anpflanzung von standortgerechten heimischen Bäumen und Sträuchern
Auf den festgesetzten Flächen ist eine Anpflanzung von standortgerechten, heimischen Baum- und Straucharten der nachfolgenden Artenliste anzulegen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten, wobei nicht angewachsene Gehölze zu ersetzen sind. Pflanzabstand 1x1m, Pflanzstreifen und Saumbereiche sind mit der Saatgutmischung DSV 850 für Extensivrasen- DSV 850 einzusäen.

Botanischer Name	Deutscher Name	Pflanzqualität
Acer campestre	Feldahorn	I. Heister 1x v. 100-125
Alnus glutinosa	Schwarzalre	I. Heister 1x v. 100-150
Carpinus betulus	Hainbuche	I. Heister 1x v. 100-150
Cornus mas	Kornelkirsche	I. Str. 1x v. 60-100
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	I. Str. 1x v. 60-100
Corylus avellana	Hasel	I. Str. 1x v. 60-100
Crataegus monogyna	Eingriffiger Weißdorn	I. Str. 1x v. 60-100
Euonymus europaea	Pfaffenhütchen	I. Str. 1x v. 60-100
Fraxinus excelsior	Esche	Hst. 2 x v. STU 10-12
Ligustrum vulgare	Gemeine Reinweide	I. Str. 1x v. 60-100
Lonicera xylosteum	Gemeine Heckenkirsche	I. Str. 1x v. 60-100
Populus tremula	Espe	I. Heister 1x v. 100-150
Prunus avium	Vogel-Kirsche	I. Heister 1x v. 100-150
Prunus spinosa	Schlehe	I. Str. 1x v. 60-100
Quercus robur	Stieleiche	I. Heister 1x v. 100-150
Rhamnus frangula	Faulbaum	I. Strauch 1x v. 60-100
Rosa canina	Hundsrose	I. Strauch 1x v. 60-100
Salix aurita	Öhrchenweide	I. Str. 1x v. 60-100
Salix caprea	Salweide	I. Str. 1x v. 60-100
Salix cinerea	Grauweide	I. Str. 1x v. 60-100
Salix viminalis	Hanfweide	I. Str. 1x v. 60-100
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	I. Str. 1x v. 60-100
Viburnum opulus	Wasser-Schneeball	I. Str. 1x v. 60-100

M2 Anlage einer gehölzlosen Wiesenbrache mit Kopfweiden (M2)
Entlang der südwestlichen Grenze des Geltungsbereiches wird auf der festgesetzten Fläche eine gehölzlose Brache mit 9 Kopfweiden entwickelt. Nach Beendigung der Baumaßnahme wird die Fläche mit einer Saatgutmischung für Extensivrasen (DSV 850) eingesät und mit 9 Kopfweiden der Arten Salix alba (Silberweide) oder Salix fragilis (Bruchweide) entlang der Grenze zur geplanten Tankstelle bepflanzt. Die Brache wird weder gedüngt noch mit Pflanzenschutzmittel behandelt und 1-2 mal im Jahr gemäht (frühestens ab 15. Juni). Das Mahdgut wird dabei abgefahren. Die Kopfweiden werden alle 5-7 Jahre geschnitten. Eventuelle Verluste werden ersetzt.

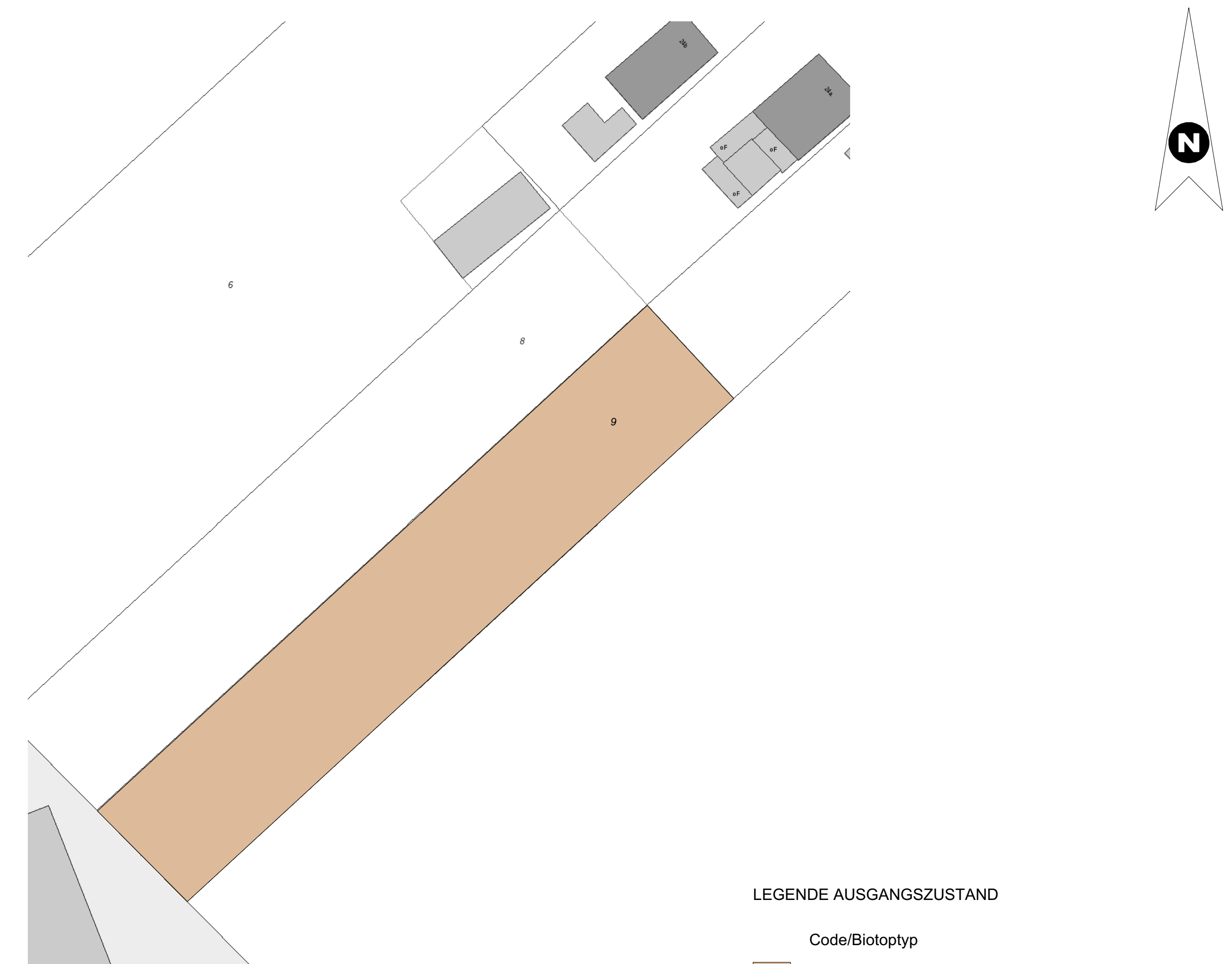
M3 Ersatzmaßnahme: Anlage einer Streuobstwiese
Auf dem Flurstück Nr. 9, Flur 10 in der Gemarkung Kranenburg wird eine Streuobstwiese mit mindestens 9 Obstbäumen (Hochstamm) verschiedener alter Obstarten- und -sorten angelegt. Die Mischung der Arten Apfel, Birne, Pflaume und Kirsche sollte respektive 50%, 20%, 15% und 15% betragen. Die Neuanlage und Pflege erfolgt nach den Maßnahmen des Programms Vertragsnaturschutz NRW-Pflege und Nachpflanzung von Streuobstbeständen mit extensiver Unternutzung (Paket 5301 und 5302)

Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz

A.) Ausgangszustand nach Bewertung aus der Begründung zum Bebauungsplan Nr. 57						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
1.1	versiegelte Fläche	70	0		0,0	0
2.2	Straßenböschung (Zufahrten)	138	0	1	0,0	0
3.2	Grünland / Fettwiese, -weide	5.868	4	1,2	4,8	28.166
Gesamt A					6.076	28.166
B.) Planungsstatus gemäß Entwurf der Tankstellennutzung						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
1.1	Fundament Pylone	4	0	1	0,0	0
1.1	versiegelte Fläche Tankstelle	4.040	0	1	0,0	0
1.1	versiegelte Fläche Zufahrten außerhalb des Geltungsbereiches des B-Plan Nr. 57	138	0	1	0,0	0
4.3	Grünfläche, Rasen	70	2	1	2,0	140
5.1	Wiesen-Brache mit Kopfweiden (M2)	1.253	6	1	6,0	7.518
8.1	Randpflanzung mit Gehölzen (M1)	571	6	1	6,0	3.426
Gesamt B					6.076	11.084
C.) Gesamt B-A					0	-17.082
Ausgleichsmaßnahme Gehölzpflanzung (M1), außerhalb des Geltungsbereiches						
D.) Ausgangszustand						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
3.2	Grünland / Fettwiese, -weide	1.337	4	1,2	4,8	6.418
Gesamt D					1.337	6.418
E.) Zustand nach Durchführung der Maßnahme						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
8.1	Randpflanzung	1.337	6	1	6	8.022
Gesamt E					1.337	8.022
F.) Gesamt E-D					0	1.604
G.) Gesamt F-C					0	-15.478
Ausgleichsmaßnahme Streuobstbestand auf Flurstück 9, Gemarkung Kranenburg, Flur 10, (M3)						
H.) Ausgangszustand						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
3.1	Acker	1.684	2	1	2	3.368
Gesamt H					1.684	3.368
I.) Zustand nach Durchführung der Maßnahme						
Code	Beschreibung	Fläche in m²	Grundwert	Korrekturfaktor	Gesamtwert	Einzelflächenwert
3.6	Obstwiese	1.684	7	1	7	11.788
Gesamt I					1.684	11.788
K.) Gesamt I-H					0	8.420
L.) Gesamt K-G					0	-7.058

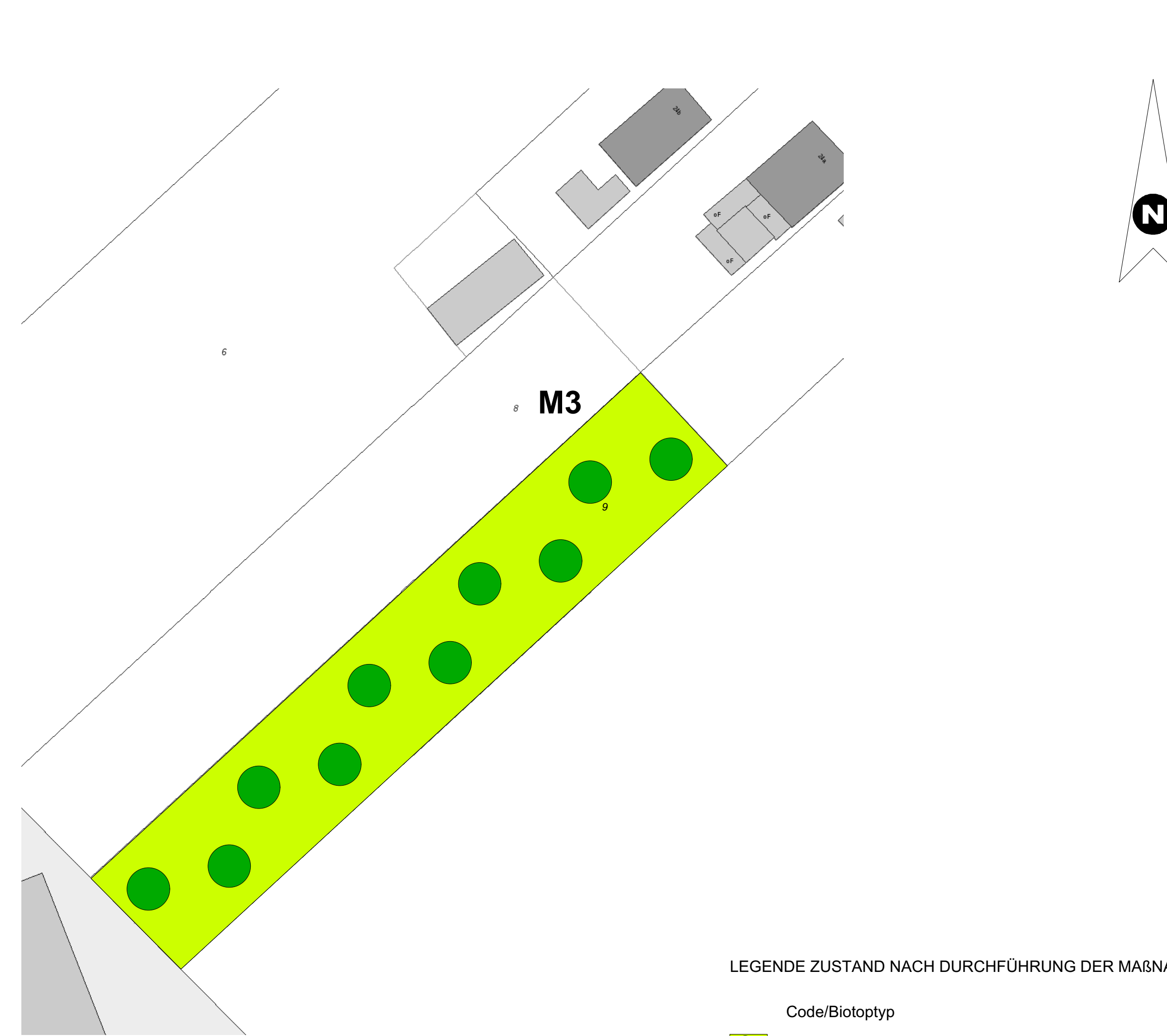
Ersatzmaßnahme Obstwiese auf dem Flurstück 9, Gemarkung Kranenburg, Flur 10,

Ausgangszustand



LEGENDE AUSGANGSZUSTAND

- Code/Biotoptyp
- 3.1 Acker



LEGENDE ZUSTAND NACH DURCHFÜHRUNG DER MAßNAHME

- Code/Biotoptyp
- 3.6 Streuobstwiese

Projekt Bebauungsplan Nr. 57 Kranenburg	Projektnummer 16.11	 Dipl. Ing. Ludger Baumann
Plannummer 16.11-01	Gaz. mbm	
Plan Landschaftspflegerische Maßnahmen und Eingriffs-Ausgleichs-Bilanz	Datum 17.04.11	Freier Landschaftsarchitekt
Vorbereitender Theo Huennekens	Planformat 1/0,841	Kühn 17 47533 Kiewe Tel. 02921-21947 Fax 27955 ludger.baumann@online.de
	Maßstab 1:500	
	Dateiname 16.11 EA-Bilanz Tankstelle Hünnekens.vwx	